

Antrag 30/I/2021
Ortsverein Königs Wusterhausen,
Ortsverein Unteres Dahmeland
Mitte

Empfehlung der Antragskommission
Überweisen an: Landesvorstand, Landtagsfraktion

Hort ist keine KiTa - den Hortbereich aus dem KitaG rausnehmen

1 Die SPD-Mitglieder der Landes-
2 regierung Brandenburg und
3 die SPD-Abgeordneten des
4 Landtages Brandenburg wer-
5 den aufgefordert, sich dafür
6 einzusetzen, dass der Hort, im
7 Rahmen der Novellierung des
8 Kindertagesstättengesetzes im
9 Land Brandenburg, aus diesem
10 herausgenommen wird und
11 in ein eigenständiges Gesetz
12 überführt wird. Detailspezifische
13 Fragen, die nur den Bereich des
14 Hortes betreffen, sind in diesem
15 Zusammenhang anzupassen
16 bzw. zu ergänzen.

17

18 **Begründung**

19 Für den Hort gelten derzeit die
20 Regelungen des Kindertagesstat-
21 tengesetz (KitaG). In § 2 Abs. 5
22 heißt es: *“Die im Folgenden für Kin-
23 dertagesstätten bestimmten Vor-
24 schriften dieses Gesetzes gelten für
25 die anderen Formen der Kinderta-
26 gesbetreuung entsprechend.”* Der
27 Hort zählt in diesem Zusammen-
28 hang zu den anderen Formen der

29 Kindertagesbetreuung und un-
30 terliegt somit vollumfänglich den
31 Regelungen des KitaG. Zwar ist
32 nicht abzustreiten, dass es sich
33 beim Hort auch um eine Art der
34 Kinderbetreuung handelt, jedoch
35 führt die Behandlung im KitaG in
36 der Praxis oft zu Schwierigkeiten,
37 da der Hort andere Bedarfe und
38 Voraussetzungen hat als die Kin-
39 dertagesstätte oder auch die Kin-
40 dertagespflegepersonen. In den
41 Grundschulen sind die pädago-
42 gischen Fachkräfte oft auch be-
43 gleitend im Unterricht eingesetzt
44 oder haben spezielle Pädagogi-
45 sche Konzepte und Zusammen-
46 arbeiten mit unterschiedlichen
47 Akteuren. Zu nennen ist hier auch
48 der Raum- bzw. Platzbedarf, der
49 im Hort ein anderer sein kann als
50 in der Kindertagesstätte. Selbst-
51 verständlich soll bei der Imple-
52 mentierung eines eigenen Hort-
53 gesetzes nicht bei Null angefan-
54 gen werden. Bewährte Regelun-
55 gen aus dem KitaG sollen über-
56 nommen werden und um weite-
57 re, rein hortspezifische ergänzt
58 werden. Bei der Implementie-
59 rung soll auch die zukünftige Aus-
60 richtung auf den Ganzttag in der
61 Grundschule im Blick genommen
62 werden.